

## PRESSEMELDUNGEN

### SOZIALPOLITIK

#### **Städte und Gemeinden verlangen Pauschalisierung der Wohnkosten bei Hartz IV**

**Städte und Gemeinden halten die Hartz-IV-Gesetze für viel zu kompliziert und bürokratisch, um Erwerbslosen wirklich zu helfen. In einem Gespräch mit der Neuen Osnabrücker Zeitung drängte der Hauptgeschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes, Gerd Landsberg, auf eine schnelle Reform, die gemeinsam mit den Kommunen auf den Weg gebracht werden sollte.**

Landsberg schlug vor, als erste Maßnahme die Unterkunftskosten pauschal festzusetzen. Dem Mietspiegel in der Region entsprechend solle ein einheitlicher Betrag festgelegt werden, der zugleich die Nebenkosten umfasse. „Dann können die Betroffenen eigenverantwortlich entscheiden, wie sie ihr häusliches Umfeld gestalten wollen. Sie hätten einen Anreiz zum Einsparen von Energiekosten und die bürokratischen Einzelabrechnungen würden entfallen“, sagte Landsberg.

Zudem werde die Eigenverantwortung der Betroffenen gestärkt und viel Verwaltungskraft in den Jobcentern frei. Dies käme einer besseren Betreuung der Erwerbslosen zugute. Der Städte und Gemeindebund wies darauf hin, dass derzeit 179000 Hartz-IV-Verfahren bei den Sozialgerichten liefen. Zudem hätten die Job-Center 267000 sachlich falsche Hartz-IV-Bescheide in den ersten elf Monaten des Jahres 2009 verschickt.

Nach Auffassung des Verbandes muss ferner „ernsthaft überlegt werden“, ob Bezieher von Arbeitslosengeld II nicht mehr vom selbst verdienten Geld behalten sollten. Dies gelte insbesondere für Erwerbslose über 55 Jahren in Gegenden mit hoher Arbeitslosigkeit. Scharf kritisierte der Kommunalverband die Forderung, den Hartz-IV-Regelsatz für einen Erwachsenen auf über 420 Euro pro Monat zu erhöhen. „Das hätte gravierende Folgen“, warnte Landsberg. Die Zahl der Leistungsempfänger werde um weitere zwei Millionen auf rund 8,7 Millionen Menschen ansteigen. Mehrkosten von zehn Milliarden Euro wären die Folge. Landsberg: „Das kann sich der Staat nicht leisten.“

© DStGB, Berlin, 15.01.2010